

Die Beschüsse der Häfen treffen „Ukrsalisnyzja“ hart: Der Erz-Export könnte um 40 % zurückgehen

24.08.2026

Die Lage auf See wirkt sich unmittelbar auf die finanzielle Stabilität des Eisenbahnmonopolisten aus. Das Volumen der Eisenbahntransporte von Eisenerz in Richtung Export könnte aufgrund der regelmäßigen Beschüsse, denen die Russen die ukrainischen Seehäfen aussetzen, um 30–40 % zurückgehen.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals RBK Ukrajina](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Lage auf See wirkt sich unmittelbar auf die finanzielle Stabilität des Eisenbahnmonopolisten aus. Das Volumen der Eisenbahntransporte von Eisenerz in Richtung Export könnte aufgrund der regelmäßigen Beschüsse, denen die Russen die ukrainischen Seehäfen aussetzen, um 30–40 % zurückgehen.

Dies berichtet RBK Ukrajina unter Berufung auf eine Erklärung des stellvertretenden Leiters der Abteilung für kommerzielle Aktivitäten des Unternehmens, Valerij Tkachow, anlässlich einer Veranstaltung des Zentrums für Wirtschaftsstrategie.

„Bei Eisenerz werden wir definitiv fast die Hälfte unserer Exporte verlieren, etwa 30–40 %“, sagt er.

Beschüsse von Häfen und Werken verringern die Exporte

Aufgrund der systematischen Zerstörung der Hafeninfrastruktur, die zur Sperrung der Seewege führte, waren Ferrexpo und der Süd-GZK gezwungen, den Betrieb ihrer Bergbaukapazitäten einzustellen.

Einen zusätzlichen Schlag versetzten die russischen Beschüsse der Hüttenwerke: Im August zwangen die Angriffe der Russischen Föderation ArcelorMittal dazu, die Produktion zu drosseln, und Zaporizhstal, den Betrieb einzustellen.

Russische Angriffe legten die wichtigsten Metallunternehmen der Ukraine lahm, Forbes

Infolgedessen ging die Metallproduktion in der Ukraine im Juli im Vergleich zum Juni um 34–36 % zurück.

Neben den Beschussangriffen und logistischen Problemen wirkten sich auch die Einführung von EU-Quoten für ukrainische Stahlprodukte sowie die „Kohlenstoffsteuer“ in der EU (CBAM) auf die Ergebnisse der Branche aus.

Eine Erhöhung der Zölle könnte das Frachtvolumen noch weiter verringern

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 246

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.